

Fragen & Antworten zur ÖPNV-Modellstadt

Übersicht

Allgemeine Fragen.....	3
Warum sind im ÖPNV-Modellstadt-Projekt ausschließlich Straßenbahnen und nicht auch Busse im Fokus?	3
Ist durch die Innovationen eine Preissteigerung bei den Fahrkarten zu erwarten?	3
Wo kann man Tickets kaufen?	3
Welche Zahlungsarten sind verfügbar, um ein Ticket zu kaufen?	3
Ist eine Bezahlung pro Strecke möglich?	3
Stehen durch die größeren Fenster weniger Flächen für Werbung zur Verfügung?	3
Ist WLAN in den Straßenbahnen vorhanden?	3
Wird es eine Videoüberwachung geben?	3
Der Wasserstoffantrieb wird in anderen Kommunen wieder abgeschafft? Wie ist diese Entwicklung mit Blick auf das Görlitzer Projekt zu bewerten?	4
Was wird aus den alten Straßenbahnen?	4
Wie wirkt sich das ÖPNV-Modellstadt-Projekt auf die Mitarbeiterzahlen der GVB aus?	4
Zulassung und Umbauprozess	4
Ist eine Zulassung der neuen Straßenbahnen Ende 2025 realistisch?	4
Warum dauert es mehrere Monate von der Anlieferung der ersten Straßenbahn bis zur Zulassung?	4
Wird es während der Umbauphase Schienenersatzverkehr geben?	4
Was versteht man unter einem klimapositiven Betriebshof?	4
Brauchen die Straßenbahnfahrer eine neue Lizenz, um die neuen Bahnen fahren zu dürfen?	5
Werden für die autonomen Fahreinheiten (People Mover) Schienen benötigt?.....	5
Wird es beim Umbau der Haltestellen neue Mülleimer geben?	5
Kapazitäten & Taktung	5
Die neuen Fahrzeuge sind breiter als die alten Modelle. Was bedeutet das für die Infrastruktur?	5
Lassen sich die Betriebswagen je nach Fahrgastaufkommen verkleinern und vergrößern? ..	5
Werden bei der Einführung der neuen Straßenbahnen auch Ersatzfahrzeuge vorgehalten? ..	5
Wann wird entschieden, ob weitere Fahrzeuge bestellt werden?	5
Ist es möglich die Straßenbahn an den Wochenenden abends 2 Stunden länger fahren zu lassen?.....	6

Können die neuen Fahrzeuge schneller fahren?	6
Ist die Mitnahme von Fahrrädern möglich?	6
Welche Kapazität hat eine autonome Fahreinheit (People Mover)?	6
Barrierefreiheit.....	6
Warum wurde das Gesetz, das fortsieht den ÖPNV bis Ende 2022 barrierefrei zu gestalten, in Görlitz bislang nicht umgesetzt?	6
Welche Haltestellen sollen barrierefrei gestaltet werden?.....	6
Sind die smarten Haltestellen auch für sehbehinderte Menschen geeignet?	7
Wird die Fahrgastinformation auch in anderen Sprachen verfügbar sein?.....	7
Wird es Überfahrrampen geben?	7
Streckennetz & Standortbezogene Fragen	7
Ist eine Ergänzung des Streckennetzes geplant? Zum Beispiel Richtung Klinikum?	7
Wird es eine grenzüberschreitende Straßenbahnverbindung geben?	7
Wird die Kurve an der Jakobuskirche verändert?	7
Wird der Jakobstunnel am Bahnhof ein Problem für die großen Fahrzeuge?.....	7
Wird der Bahnhof Südausgang barrierefrei?	7
Ist eine Anbindung der Stadthalle an das Straßenbahnnetz angedacht?.....	8
Wir im Zuge des Projektes auch die Haltestelle am Tierpark betrachtet und sicherer gestaltet?	8
Ist eine Aufwertung des Wartehäuschens an der Endhaltestelle in Weinhübel angedacht?...	8
Wird der Demianiplatz verändert?	8
Ist eine Fußgängerquerung vom Kaisertrutz zum Obermarkt geplant?.....	8
Ist ein Rasengleis auf der Promenadenstraße geplant?.....	8
Werden die People Mover feste Strecken haben oder auf Abruf (on Demand) fahren?	8

Allgemeine Fragen

Warum sind im ÖPNV-Modellstadt-Projekt ausschließlich Straßenbahnen und nicht auch Busse im Fokus?

- In diesem Projekt stehen tatsächlich Straßenbahnen im Fokus. Busse werden in diesem Projekt nicht mehr im klassischen Sinne betrachtet. Für eine weitergehende Betrachtung möchten wir den Einsatz von kleinen autonomen Fahreinheiten bewerten und in das Gesamtsystem integrieren.

Ist durch die Innovationen eine Preissteigerung bei den Fahrkarten zu erwarten?

- Die Fahrkartenpreise richten sich nach dem Tarifsystem des ZVON und werden nicht durch die GVB festgelegt. Eventuelle zukünftige Preissteigerungen stehen daher nicht im Zusammenhang mit dem ÖPNV-Modellstadt-Projekt.

Wo kann man Tickets kaufen?

- Tickets sind wie bisher in allen Bussen und Bahnen, in der GVB-Geschäftsstelle oder bei Kooperationspartner sowie an einigen Haltestellen erhältlich.

Welche Zahlungsarten sind verfügbar, um ein Ticket zu kaufen?

- Derzeit gibt es bereits die Möglichkeit sowohl bar am Schalter als auch per Karte ein Ticket zu kaufen, ebenso über die HandyTicket Deutschland App. Für die Zukunft werden auch weitere kontaktlose Zahlungsarten geprüft.

Ist eine Bezahlung pro Strecke möglich?

- Die Tarife werden durch den ZVON festgelegt. Grundsätzlich machen streckenabhängige Bezahlssysteme aber vor allem in größeren Städten Sinn. In dem relativ übersichtlichen Görlitzer Netz funktioniert das aktuelle System sehr gut.

Stehen durch die größeren Fenster weniger Flächen für Werbung zur Verfügung?

- Es stehen weniger Fensterflächen zur Verfügung, allerdings gibt es alternative Lösungen, um Werbeeinnahmen zu generieren.

Ist WLAN in den Straßenbahnen vorhanden?

- Es wird WLAN geben.

Wird es eine Videoüberwachung geben?

- Um Übergriffe und Belästigungen oder gar Verletzungen von Personen zu verhindern oder um Schäden durch Vandalismus vorzubeugen, werden alle Fahrzeuge mit Videoüberwachung ausgestattet. Ob und wenn ja welche Haltestellen ebenfalls aufgerüstet werden, steht derzeit noch nicht fest. Hier sind datenschutzrechtliche Bestimmungen zu beachten.

Der Wasserstoffantrieb wird in anderen Kommunen wieder abgeschafft? Wie ist diese Entwicklung mit Blick auf das Görlitzer Projekt zu bewerten?

- ➔ In dem Projekt werden zunächst klassische Fahrzeuge mit Stromabnehmer für den Fahrbetrieb mit Oberleitung angeschafft. Eine Wasserstoffvariante soll im Rahmen eines Teilprojektes zu Forschungszwecken getestet werden, um Erfahrungen zu sammeln und diese Antriebsart zukunftsfähig weiterzuentwickeln.

Was wird aus den alten Straßenbahnen?

- ➔ Vier Fahrzeuge werden als Betriebsreserve behalten, ein Fahrzeug wird als Traditionsfahrzeug bleiben und die restlichen Fahrzeuge sollen verkauft werden.

Wie wirkt sich das ÖPNV-Modellstadt-Projekt auf die Mitarbeiterzahlen der GVB aus?

- ➔ Aktuell (Stand Sommer 2023) arbeiten knapp 100 Mitarbeiter bei der GVB. Für die Zukunft ist eine weitere Vergrößerung des Mitarbeiterkreises angedacht, etwa für zusätzliches Fahr- und Werkstattpersonal.

Zulassung und Umbauprozess

Ist eine Zulassung der neuen Straßenbahnen Ende 2025 realistisch?

Da in Leipzig ähnliche Fahrzeuge zum Einsatz kommen und deren Produktion und Zulassung vorläufig und aufgrund eines sehr ähnlichen Bautyps teilweise auf Görlitz übertragbar ist, wird erwartet, dass das Zulassungsverfahren in Görlitz planmäßig erfolgen kann.

Warum dauert es mehrere Monate von der Anlieferung der ersten Straßenbahn bis zur Zulassung?

- ➔ Die Zeitspanne ist mit dem aufwendigen und sehr umfangreichen Inbetriebsetzungs- und Zulassungsprozess insbesondere am 1. Fahrzeug zu erklären.

Wird es während der Umbauphase Schienenersatzverkehr geben?

- ➔ Während der gesamte Bauphase kann es erforderlich sein, zeitweise einen Schienenersatzverkehr einzurichten. Die Einschränkungen für die Fahrgäste werden so gering wie möglich gehalten.

Was versteht man unter einem klimapositiven Betriebshof?

- ➔ Klimapositiv zu sein, bedeutet mehr Energie zu erzeugen als zu verbrauchen. Dies gelingt unter anderem durch eine Photovoltaikanlage und die Aufbereitung und Wiederverwendung von Ressourcen.

Brauchen die Straßenbahnfahrer eine neue Lizenz, um die neuen Bahnen fahren zu dürfen?

- ➔ In jeder Stadt gibt es eine eigene Ausbildung für Straßenbahnfahrer, weil die Gegebenheiten überall individuell sind. Die GVB hat eine eigene Fahrschule, die die Fahrer mit den neuen Bahnen schulen werden. Zudem wird auch eine Ausbildung zum Kombifahrer (Bus und Straßenbahn) angeboten.

Werden für die autonomen Fahreinheiten (People Mover) Schienen benötigt?

- ➔ Nein, die People Mover sind straßengängig.

Wird es beim Umbau der Haltestellen neue Mülleimer geben?

- ➔ Der neue Leitfaden für die Haltestellen sieht vor, dass in der Grundkonzeption bei jeder Haltestelle ein Mülleimer vorhanden ist. Dies kann aber beim Bau, dann individuell angepasst werden, gerade in Bezug auf den urbanen und suburbanen Raum Görlitz
- ➔ Bisher waren an den Haltestellenschildern Mülleimer montiert. Bei den neuen Schildern wird es laut ZVON keine Mülleimer mehr geben.

Kapazitäten & Taktung

Die neuen Fahrzeuge sind breiter als die alten Modelle. Was bedeutet das für die Infrastruktur?

- ➔ Die neuen Straßenbahnen sind insgesamt etwas breiter, haben aber die gleiche Spurweite und können somit im aktuellen Netz eingesetzt werden. Ab Sommer 2023 werden Engstellen mit Begegnungsverboten sukzessive verbreitert. Einschränkungen für den Fahrbetrieb aufgrund von Engstellen gibt es keine.

Lassen sich die Betriebswagen je nach Fahrgastaufkommen verkleinern und vergrößern?

- ➔ Die neuen Fahrzeuge sind immer dreiteilig und fassen 176 Fahrgäste. Sie lassen sich nicht an das Fahrgastaufkommen anpassen. Insgesamt steht eine größere Kapazität im Vergleich zu den alten Straßenbahnen zur Verfügung.

Werden bei der Einführung der neuen Straßenbahnen auch Ersatzfahrzeuge vorgehalten?

- ➔ Es wird acht neue Straßenbahnen geben, sechs davon werden im Tagesbetrieb benötigt, zwei Fahrzeuge stehen als Reserve bereit. Zudem werden vier der alten KT4D Straßenbahnen (KT4D) in Reserve gehalten.

Wann wird entschieden, ob weitere Fahrzeuge bestellt werden?

- ➔ Im Vertrag gibt es zusätzlich zu den bereits feststehenden acht Neuanschaffungen die Option sechs weitere Fahrzeuge zu erhalten. Die Entscheidung, ob die Option genutzt wird, muss bis Ende des Jahres 2026 fallen. Bei den optionalen Fahrzeugen besteht zudem die Möglichkeit sie je nach Bedarf mit einem Wasserstoffantrieb auszustatten.

Dadurch wäre perspektivisch eine Erweiterung des Streckennetzes denkbar, da keine Oberleitung mehr benötigt werden würde.

Ist es möglich die Straßenbahn an den Wochenenden abends 2 Stunden länger fahren zu lassen?

- ➔ Grundsätzlich sind der Fahrplan und die Aufgabenbereiche der GVB klar vom Auftraggeber festgelegt worden. Zusätzliche Wünsche der Fahrgäste werden ernst genommen und geprüft. Deshalb werden beispielsweise zu Stadtfesten die Fahrpläne des ÖPNV erweitert, insbesondere in den späten Abendstunden. Dennoch muss die Wirtschaftlichkeit beachtet werden.

Können die neuen Fahrzeuge schneller fahren?

- ➔ Durch eine höhere Motorisierung können die Fahrzeuge theoretisch schneller fahren. Dies ist zunächst nicht notwendig, bietet aber für die Zukunft die Möglichkeit bei Bedarf die Takte zu verdichten.

Ist die Mitnahme von Fahrrädern möglich?

- ➔ In den neuen Straßenbahnen wird es reservierte Bereiche für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geben. Auch Platz für Fahrräder ist vorgesehen. Einen separaten Fahrradanhänger wird es nicht geben.

Welche Kapazität hat eine autonome Fahreinheit (People Mover)?

- ➔ Die Kapazität kann je nach Größe variieren. Derzeit ist eine Kapazität von ca. 10 Personen vorgesehen.

Barrierefreiheit

Warum wurde das Gesetz, das fortsieht den ÖPNV bis Ende 2022 barrierefrei zu gestalten, in Görlitz bislang nicht umgesetzt?

- ➔ Die Herstellung der Barrierefreiheit ist gesetzlich verankert und ist durch die Aufgabenträger umzusetzen. Eine Einordnung der zeitlichen Abfolge, konnte die GVB erst mit Aufnahme des operativen Betriebes im Jahr 2019 beginnen zu planen. Hierzu gab es auch Abstimmungen zur Staatsregierung, um eine Sondergenehmigung zu erhalten über den 01.01.2022 hinaus.

Welche Haltestellen sollen barrierefrei gestaltet werden?

- ➔ Im Laufe des Projektes sollen alle Haltestellen im Stadtgebiet barrierefrei werden. Den Anfang macht eine Musterhaltestelle am Wiesengrund in Königshufen. Anschließend werden alle Haltestellen nach und nach umgebaut. Die Reihenfolge richtet sich unter anderem nach dem Nutzungsaufkommen, Umstiegsstellen und weiteren Faktoren.

Sind die smarten Haltestellen auch für sehbehinderte Menschen geeignet?

- Im gesamten ÖPNV-Modellstadt-Prozess werden die verschiedenen Beiräte und Verbände für Menschen mit Einschränkungen in ihrer Mobilität oder Sensorik mit einbezogen, um optimale Bedingungen für alle zu schaffen.

Wird die Fahrgastinformation auch in anderen Sprachen verfügbar sein?

- Alle Informationen wird es auf Deutsch, Polnisch und Englisch geben.

Wird es Überfahrrampen geben?

- In allen Fahrzeugen sind standardmäßig Überfahrrampen im Inventar enthalten.

Streckennetz & Standortbezogene Fragen

Ist eine Ergänzung des Streckennetzes geplant? Zum Beispiel Richtung Klinikum?

- Im derzeitigen Projekt ist keine signifikante Erweiterung des Streckennetzes geplant, zunächst geht es um die Anschaffung neuer Straßenbahnen, den barrierefreien Umbau der Haltestellen etc. Mittelfristig könnte ggf. auch eine Erweiterung des Streckennetzes überlegt werden. Dabei sind planungsrechtliche Details und Eigentumsverhältnisse zu beachten.

Wird es eine grenzüberschreitende Straßenbahnverbindung geben?

- Grundsätzlich besteht ein enger Kontakt zu Zgorzelec und mit der grenzüberschreitenden Buslinie wurde bereits ein erster Schritt unternommen, um den ÖPNV grenzüberschreitend zu verbessern. Eine Straßenbahn zwischen Görlitz und Zgorzelec ist in der derzeitigen Förderperiode nicht vorgesehen.

Wird die Kurve an der Jakobuskirche verändert?

- Eine Machbarkeitsstudie zur Gestaltung des Südausgangs läuft derzeit. Darin sollen mehrere Szenarien erarbeitet werden, die ggf. zu einer Veränderung in der Linienführung führen können. Die genaue Planung wird auf Grundlage der Machbarkeitsstudie erfolgen, weshalb derzeit keine Prognose möglich ist.

Wird der Jakobstunnel am Bahnhof ein Problem für die großen Fahrzeuge?

- Die Lage am Jakobstunnel ist durch den Bau der Blockhausbrücke sehr angespannt (Stand Mai 2023). Mit der Wiedereröffnung der Brücke im Sommer 2023 wird eine deutliche Entspannung der Verkehrssituation erwartet. Zudem soll der Bereich rund um den Jakobstunnel/Südausgang neugestaltet werden, um die Lage zu entspannen.

Wird der Bahnhof Südausgang barrierefrei?

- Für den Bahnhof ist die Deutsche Bahn zuständig, die GVB hat hier keine Entscheidungsbefugnisse. Es werden Gespräche mit der Deutschen Bahn geführt.

Ist eine Anbindung der Stadthalle an das Straßenbahnnetz angedacht?

- ➔ Die Stadthalle ist schon derzeit gut über die Buslinie A erreichbar, die direkt vor der Stadthalle hält. Wenn die Inbetriebnahme der Stadthalle konkreter terminiert werden kann, wird auch die ÖPNV-Anbindung erneut geprüft.

Wir im Zuge des Projektes auch die Haltestelle am Tierpark betrachtet und sicherer gestaltet?

- ➔ Der gesamte Bereich der Zittauer Straße ist Teil eines separaten Projektes der GVB, der SWG, dem Landkreis und der Stadt Görlitz. Bei der Neugestaltung wird auch die Trassenführung der Straßenbahn diskutiert. Ergebnisse sind frühestens 2025 zu erwarten.

Ist eine Aufwertung des Warthäuschens an der Endhaltestelle in Weinhübel angedacht?

- ➔ Die Endhaltestelle ist ein wichtiger Umsteigepunkt, zum Beispiel für Busse in Richtung Berzdorfer See. Die Gestaltung des Warthäuschens wird mitgedacht, allerdings müssen auch Umbau- und Folgekosten bedacht werden.

Wird der Demianiplatz verändert?

- ➔ Im Rahmen einer Diplomarbeit wurden fünf Varianten für die Gestaltung des Demianiplatzes erarbeitet. Daraus wurden zwei Perspektiven ausgewählt, die derzeit weiter geprüft werden.

Ist eine Fußgängerquerung vom Kaisertrutz zum Obermarkt geplant?

- ➔ Die Einrichtung einer Fußgängerquerung ist aufgrund der Straßenbahntrasse und den damit einhergehenden rechtlichen Bestimmungen nicht möglich. Es wird geprüft, ob es eine machbare Lösung gibt.

Ist ein Rasengleis auf der Promenadenstraße geplant?

- ➔ Die Promenadenstraße wird separat in einem gesonderten Projekt betrachtet. Grundsätzlich sind Rasengleise eine gute Alternative und bringen viele Vorteile mit (Optik, Pflege, Klima).

Werden die People Mover feste Strecken haben oder auf Abruf (on Demand) fahren?

- ➔ Das steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. In jedem Fall sollen die People Mover eine Ergänzung zum ÖPNV sein und nicht als Taxi-Alternative fungieren.